

## Frimmersdorf

### Stand der Dinge – Erstellung Dorfentwicklungsplan – Juli 2014

- Während und nach der Bestandsaufnahme (Inhalte u. a. Infrastruktur, Siedlungsentwicklung, Versorgungseinrichtungen, Bestimmung Gebäudealter, Bewertung Gebäudezustand, eventuelle Leerstände) Arbeit der Bürger in thematischen AGs (AG Dorf für alle Generationen, AG Dorfgemeinschaft und Treffpunkte und AG Infrastruktur und Versorgung).

- Basierend auf der Bestandsaufnahme wurde außerdem eine Stärken- und Schwächen-Analyse durchgeführt, die sowohl die örtlichen wie auch die regionalen und überregionalen Stärken und Schwächen beleuchtet:

*(grobe Zusammenfassung)* → Frimmersdorf ist im Bereich Infrastruktur und Versorgung derzeit noch vergleichsweise gut aufgestellt, zukünftiger Rückgang wird aber erwartet – dem sollte entgegengewirkt werden. Auch das Vereinswesen, die Angebote der Vereine und Kirche werden positiv bewertet, auch hier müssen aber Weichen für die Zukunft gestellt werden, zum einen wegen teilweise veränderten Ansprüchen der Bürger an Freizeitgestaltung, zum anderen wegen Nachwuchsproblemen. Fehlende Treffpunkte (generationenspezifisch und generationenübergreifend) sind als negativ zu bewerten.

Die Wohnqualität kann nicht nur wegen der derzeit noch vorhandenen Versorgungs- und Infrastruktureinrichtungen und der Verkehrsanbindung als relativ positiv bewertet werden, auch tragen die umliegenden grünen, relativ naturnahen Gegenden (Frimmersdorfer Höhe, Erft, Neurather See) und ihr Erholungswert dazu bei. Hierzu ist also zu bemerken, dass das „Image“ Frimmersdorfs als Kraftwerks- und Bergbau-Ort weniger mit der Realität zu tun hat als von Ortsfremden angenommen. An der Verbesserung dieses Images kann/sollte also gearbeitet werden.

- AG Treffen (19.5.) : Gemeinsame, erste Formulierung eines Leitbilds (basierend auf der Bestandsaufnahme und den diskutierten Themen, Ideen und Projekten in den Arbeitsgruppen)  
- Ein Leitbild, welches von vielen Bewohnerinnen und Bewohnern mitgetragen wird, soll eine (die) Kernaussage zur angestrebten Entwicklung des Dorfes enthalten. In einer realistischen Perspektive ist der individuelle Charakter, die Unverwechselbarkeit, aufzuzeigen. Für die örtlichen Akteure ist das Leitbild eine Richtschnur für künftige Strategien und Aktivitäten. -

#### Entwurf Leitbild:

*Frimmersdorf auch in Zukunft auf eine hohe Lebens- und Wohnqualität vor Ort. Die Betrachtung der Belange aller Generationen und der direkte Einbezug der einzelnen Altersgruppen führen zu einer nachhaltigen Dorfentwicklung. So kann eine Gestaltung des Schniddemänplatzes mit und für die Jugend zu einer positiven Entwicklung beitragen. Die*

*Kommunikation und das Zusammenspiel aller Generationen wird durch ein Haus der Begegnung gefördert.*

*Eine positive Außendarstellung spiegelt die Lebensqualität und Atmosphäre des Dorfes. Merkmale wie eine aktive Dorfgemeinschaft, vorhandene Arbeitsplätze und eine naturnahe, erholsame Umgebung trotz vorhandener Industrie sind hierbei zu betonen.*

*Bei der Umsetzung der im Dorfentwicklungsplan erarbeiteten Projekte sowie der weiteren Zukunftsgestaltung Frimmersdorfs arbeiten Dorf und Stadt aktiv und produktiv zusammen.*

*Mit einer engagierten und begeisterten Herangehensweise werden die selbst gesteckten Ziele erreicht und viele Wünsche können realisiert werden.*

- Derzeit Befragung aller Bürger vor Ort durch Fragebögen, die an die Haushalte verteilt wurden (auch online verfügbar). Hier wird versucht ein Meinungsbild zu den Themen einzuholen, die auch schon in den Arbeitsgruppen diskutiert wurden. So hat jeder Frimmersdorfer noch einmal die Möglichkeit seine Ideen und Anregungen einzubringen. Bisher sind erst knapp 65 Fragebögen eingegangen, es wäre schön, wenn kurzfristig noch einige online ([www.dorfplanerin.de/frimmersdorf](http://www.dorfplanerin.de/frimmersdorf)) nachgereicht würden.